

## Arten brauchen Daten

Der Schutz der Artenvielfalt ist ein Teil der 2007 von der Bundesregierung verabschiedeten „Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt“, die auf die Umsetzung der internationalen ‚Convention on biological diversity‘ (CBD) auf deutscher Ebene abzielt. Gesetzliche Grundlagen (Bundesnaturschutzgesetz, Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie) unterstützen die Ziele der Konvention durch Vorgaben zur Umweltbeobachtung („Monitoring“). Sie schaffen so eine Basis für den systematischen Aufbau eines Informationspools zum Vorkommen von Tier- und Pflanzenarten. Neben der Erfüllung von Monitoringpflichten und der Förderung der Ziele der CBD stellen diese Informationen eine wichtige planerische Grundlage für weitere Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftsplanung auf unterschiedlichen räumlichen Ebenen dar.

## Digital und modular – eMapper

Mit Hilfe von WebGIS-gestützten Lösungen kann die digitale Erfassung und Verwaltung von Daten zu Tier- und Pflanzenarten effizient unterstützt und eine nachhaltige Nutzung der erhobenen Informationen gewährleistet werden. Die IP SYSCON GmbH stellt mit dem WebGIS-Portal **eMapper** ein flexibles System zur Verfügung, das für vielfältige Anwendungszwecke eingesetzt werden kann.

Fotos nach Reihenfolge : © Krzysztof Wiktor - Fotolia, © Ingo Hoffmann - Fotolia, © Kurt Stemme/ Aktion Fischotterschutz e.V., © Bronwyn Photo - Fotolia, © eZeePics Studio - Fotolia, © LianeM - Fotolia, © Andreas Ryser - Fotolia, © kaepnt\_chemnitz - Fotolia. Headerbild: © Adam Hester/Stockbyte/Getty Images



## Anwendungsbeispiele

Beispiele für den Einsatz des eMapper finden Sie auf unseren Internetseiten unter [www.ipsyscon.de/kompetenzen/natur-und-umwelt-erneuerbare-energien/digitale-artenerfassung/](http://www.ipsyscon.de/kompetenzen/natur-und-umwelt-erneuerbare-energien/digitale-artenerfassung/)

## Kontakt

Haben Sie Fragen oder Anregungen für uns? Dann wenden Sie sich direkt an:

IP SYSCON GmbH

Dr. Astrid Lipski

Tiestestraße 16-18

D-30171 Hannover

Tel: +49 (511) / 85 03 03-0

Fax: +49 (511) / 85 03 03-30

E-Mail: [emapper@ipsyscon.de](mailto:emapper@ipsyscon.de)



# eMapper



Naturschutzfachdaten  
„aller Arten“  
online erfassen

## Standardisierte Erfassung

Die Portallösung **eMapper** bietet intuitiv bedienbare Werkzeuge zur Erfassung von Informationen über das Vorkommen von Pflanzen und Tieren auf der Basis aktueller Geodaten und berücksichtigt dabei vorhandene Standards, z. B. die der landesweiten Artenerfassungsprogramme. Filter- und Exportfunktionen ermöglichen die gezielte Auswertung des Datenpools.

## Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

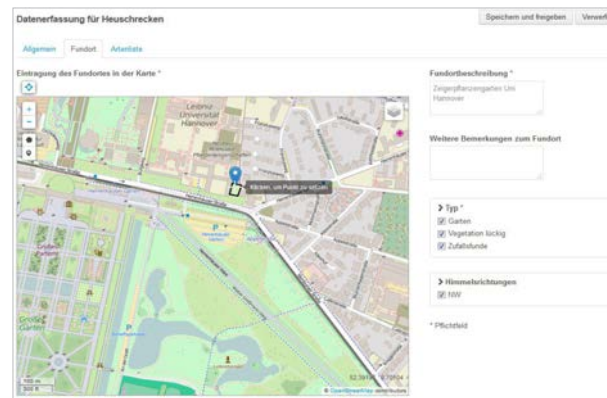
Mit dem **eMapper** lässt sich ein umfangreiches digitales Artenkataster etablieren, das bei unterschiedlichen Planungsaufgaben Unterstützung leisten kann. Dank des integrierten Rollen- und Rechte-managements ist die parallele Verwaltung von Daten unterschiedlicher Nutzer (ehrenamtlich Kartierende, Verbände, Behörden u. a.) möglich, so dass auch ein verbands- oder behördenübergreifender Einsatz realisierbar ist.

## Modular und erweiterbar

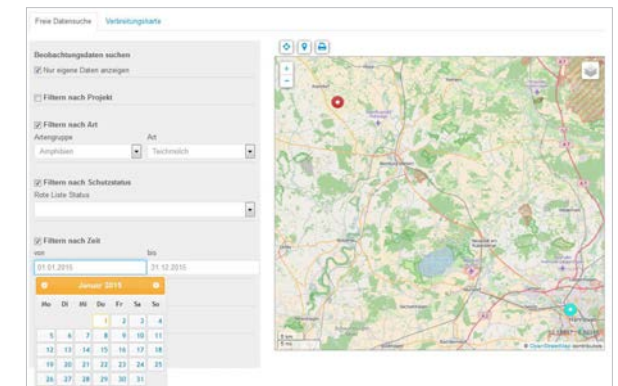
Der Einsatz des **eMapper** für weitere Anwendungsfelder (z. B. die Erfassung von Lebensräumen) und Zielgruppen ist problemlos umsetzbar. Das Portal lässt sich dazu auch mit bestehenden technischen Lösungen, wie Systemen zum Flächenmanagement, Katastern, Fachportalen und Metainformationssystemen kombinieren.

Der **eMapper** bietet unter anderem:

- Web-basierten, zentralen Zugriff auf Werkzeuge zur Artenerfassung
- Komfortable und einfache Bedienung der Benutzeroberfläche



- Flächenscharfe Erfassung von Artenfunden vor dem Hintergrund aktueller, digitaler Kartengrundlagen
- Flexible Einbindung vorhandener Geodaten (auch Google Maps, Open Street Map)
- Formularbasierte Datenerhebung nach vorgegebenen Standards
- Automatische Plausibilitätskontrolle der eingegebenen Daten
- Filterfunktionen zur Auswertung erfasster Daten



- Einfache Erstellung von Arbeits- und Verbreitungskarten
- Exportfunktionen zur Weitergabe und Einbindung der Daten in andere GI-Systeme
- Steuerung der Zugriffsrechte über eine umfangreiche Benutzerverwaltung
- Flexible Steuerung der Zugriffsmöglichkeiten anderer Nutzer auf die erfassten Daten
- Modulare Ausbaumöglichkeiten in Hinblick auf andere Anwendungsfelder und Zielgruppen
- Optionale Anbindung an bestehende Lösungen (Flächenmanagement, Kataster, Fachportale, Metadateninformationssysteme)